

Personen und ihre Darsteller:

Volkmar Quarzhirn, Grundbesitzer und Gemeindevorstand	Mascher Karl
Gabi und Angla, dessen Tochter	Lehner Gerlinde Mascher Anita
Pertl und Stoffl, Knechte	Schwarz Herbert Barth Bernhard
Gretl und Hanni, Mägde	Lummerstorfer Silvia Barth Elisabeth
Schourrer, Grundbesitzer und Quarzhirns Nachbar	Hintringer Karl
Lorenz Gutjahr, Wirt in St. Johann	Eichenberger Leopold
Der Null-Anerl, Der Kraller-Hias, Der Jammerer-Hans, Einleger(Gemeindearme)	Mülleder Josef Schwarz Hermann Hartl Thomas
Herr von Kronwild, ein reicher Privatier Herr Hühnergold, dessen Freund	Ganglberger Gerhard Preining Andreas
Schein, Gemeindediener Paul, Revierjäger	Kaar Anton Reingruber Günter
Souffleuse Schminke	Ganglberger Bettina Breitschopf Birgit Grünzweil Cornelia Ganglberger Daniela
Bühne Technik	Enzenhofer Gerhard Hintringer Gerhard
Regie	Keplinger Herbert

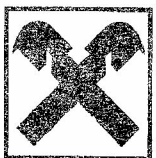
an einen Haushalt/Postgeb. bar bez.



Theatergruppe und Landjugend
Vorderweißenbach laden ein zur
heurigen Theatervorstellung:

§ Nullerl

Volksstück von Karl Morre



Die Raiffeisenbank Vorderweißenbach
wünscht Ihnen gute Unterhaltung!!!

z Nullerl
Volksstück mit Gesang
in fünf Aufzügen
von Karl Morre

Inhalt:

Die "gute alte Zeit" - war sie wirklich für alle gut?

Die Kluft zwischen Armen und Reichen ist kein Problem von heute. Der Lebenslauf des Null-Anerl, ein alter weiser Mann, erzählt vom Schicksal der Knechte und Diensteute um die Jahrhundertwende, wo Altenbetreuung und Pensionsvorsorge noch Fremdwörter waren. Alte und schwache Menschen sind nichts Nutz und werden von der Gesellschaft ausgegrenzt. Der Bauernstand ist verpflichtet, jene Bettler, die als "Einleger" von Haus zu Haus gehen, mit dem Nötigsten zu versorgen.

Volkmar Quarzhirn, Großbauer und Gemeindevorstand, genießt die Kehrseite dieser Klassengesellschaft. Sein Stolz und seine Macht ist scheinbar unbegrenzt, sein Sinn ist hart wie Stein. Er verbietet seiner Tochter Gabi die Liebe zum Großknecht Pertl, wobei die Bosheit von Schnurrer, Quarzhirns Nachbar, dazu führt, daß die Liebe der beiden zuletzt zum Prüfstein für alle wird.

Aufführungstermine:

Freitag, 25. 12. 98	20.00 Uhr
Samstag, 26. 12. 98	20.00 Uhr
Sonntag, 27. 12. 98	20.00 Uhr
Samstag, 02. 01. 99	20.00 Uhr
Sonntag, 03. 01. 99	15.00 und 20.00 Uhr

im GH Otto Lummerstorfer

Kartenvorverkauf in der Trafik
Mascher Tel.: 07219/6077
Privat: Draxler Sabine
Tel.: 0664/362 99 63